

# Wallsee- Sindelburg



Folge 8/2011

September 2011

## Kindergarten- und Schulbeginn



Am **Montag, 5. September 2011** beginnt der Kindergartenbetrieb.

Der Kindergartenbus (Firma Gruber und Firma Fellner) fährt ab Dienstag 6. September. Nachmittagsbetreuung und Mittagessen ebenfalls ab Dienstag 6. September 2011.

Informationsabend für alle Eltern ist am Donnerstag 15. September 2011 um 19 Uhr im Kindergarten.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 6.30 Uhr – 13 Uhr

Kostenpflichtige Nachmittagsbetreuung: Montag 13 – 16 Uhr, Dienstag 13 – 15 Uhr

Mittwoch 13 – 16 Uhr, Donnerstag 13 – 15 Uhr

Weiters wird darauf hingewiesen, dass laut Kindergartengesetz die Eltern verpflichtet sind dafür Sorge zu tragen, dass ihre Kinder während des Kindergartenjahres, welches vor Beginn der Schulpflicht liegt, einen Kindergarten besuchen. Die Besuchsverpflichtung hat an mindestens 4 Tagen der Woche und für mind. 16 Stunden im Rahmen der Bildungszeit zu erfolgen.

Während dieser Zeit ist ein Fernbleiben vom Kindergarten nur im Fall einer gerechtfertigten Verhinderung des Kindes, insbesondere bei Erkrankung des Kindes oder der Eltern, außergewöhnlichen Ereignissen oder urlaubsbedingter Abwesenheit zulässig. Die Eltern haben die Kindergartenleitung von jeder Verhinderung des Kindes zu benachrichtigen!

### VOLKSSCHULE:

Beginn: **Montag, 5. September,**

Treffpunkt: 7.30 Uhr vor der Schule, anschließend Eröffnungsgottesdienst.

Bereits am Dienstag erfolgt der Unterricht nach dem erstellten Stundenplan.

### HAUPTSCHULE:

Beginn: **Montag, 5. September,**

Treffpunkt: 7.30 Uhr vor der Schule, anschließend Eröffnungsgottesdienst.

Der erste Unterrichtstag endet für die Schüler der Hauptschule einheitlich um 11.15 Uhr.

## Kinder im Straßenverkehr

Kinder sind durch die Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung unter besonderen Schutz gestellt.

Kinder sind aus dem Vertrauensgrundsatz ausgenommen. Das bedeutet, dass der Fahrzeuglenker nicht davon ausgehen darf, dass sich Kinder an die Regeln der Straßenverkehrsordnung halten.

Es obliegt daher dem Fahrzeuglenker, sich gegenüber Kindern stets so zu verhalten, dass diese nicht behindert oder gefährdet werden. Dementsprechend hat er auch gegenüber Kindern seine Fahrgeschwindigkeit so zu wählen, dass er erforderlichenfalls sofort anhalten kann.

## Änderung im Gemeinderat

Gemeinderat Daniel KORNER hat sein Gemeinderatsmandat mit 9. August 2011 zurückgelegt.

Herr Günter **STRASSER**, geb. 1955, ÖBB Beamter i. Ruhestand, wohnhaft in 3313 Wallsee, Am Sonnenhang 19, wurde von Bürgermeister Johann Bachinger als neues Mitglied seitens der politischen Fraktion SPÖ in den Gemeinderat einberufen.

### Aus dem Inhalt:

Schulbeginn - Sicherer Schulweg

Berichte der FF Wallsee

Ärzte-Wochenenddienste

Resümee der erfolgreichen Aktion „Mach dieses Buch fertig“

Freie Baugründe in der Gemeinde

Strom durch Photovoltaik

Obstbaumaktion 2011

Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“ – Kursangebote

Kurzbericht der Pfarre

Infos vom Imkerverein

NÖ Heckentag

Ehrungen der letzten Monate

Veranstaltungsübersicht



## Der Bürgermeister der Marktgemeinde Wallsee-Sindelburg

**Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen!  
Sehr geehrte Gemeindebürger!**

Ich möchte Sie kurz über aktuelle Entwicklungen und Projekte in der Marktgemeinde und Förderungsmöglichkeiten informieren.

### Ortsbildpflege

Um einen Beitrag zur Erhaltung eines schönen Ortsbildes zu leisten, werden Liegenschaftseigentümer ersucht, an der Pflege der öffentlichen Flächen (Blumenbeete, Parkstreifen, etc.) mitzuhelfen.

Für viele unserer Gemeindebürger ist es bereits eine Selbstverständlichkeit die Grünflächen vor ihren Häusern zu pflegen.

Dafür möchten wir uns aufs herzlichste bedanken!

### Staatsbürgerschaftsnachweise für Kleinkinder

Ich möchte nochmals alle Eltern darauf hinweisen, dass in den ersten zwei Lebensjahren ein Staatsbürgerschaftsnachweis und ein Reisepass über Antrag kostenlos ausgestellt werden kann.

### Den Sonntag in der Tracht verbringen

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr lädt die Initiative „Wir tragen Niederösterreich“ am **11. September** zum landesweiten **Dirndlgwandsonntag** ein.

Die Tracht in Niederösterreich besitzt eine lange Tradition und zahlreiche Varianten zeigen die Unterschiede von Region zu Region. Dass das Tragen von Trachten heutzutage wieder an Popularität gewinnt, wird vor allem bei besonderen Anlässen wie Festen, Konzerten, Bällen oder ähnlichen deutlich. Tracht ist aber mehr als nur Kleidung: sie steht für Heimatverbundenheit, Lebensfreude und vor allem auch Qualitätsbewusstsein.

Auch in Wallsee-Sindelburg werden Trachten (Dirndl, Lederhose,.....) immer beliebter.

### Sammelstellen

In den Sommermonaten fallen vermehrt Einweggebinde (Plastikflaschen, Blechdosen, etc.) an. Um den Platz in den Sammelbehältern besser aus zu nutzen wird ersucht,

**Plastikflaschen und Blechdosen  
zusammen zu drücken !**

Wenn jemand, so wie kürzlich gesehen, ca. 80 Bierdosen und noch jede Menge Dosen eines Energydrinks unzerdrückt in den Sammelcontainer wirft, darf man sich nicht wundern, wenn die Tonnen laufend überfüllt sind.

Halten Sie bitte die Sammelstellen sauber !!!

### Ferialarbeiter

Auch heuer konnten wieder zwei junge Gemeindebürger in den Ferien die ersten Erfahrungen in der Arbeitswelt sammeln. Sie waren für unsere Gemeindeglieder eine große Unterstützung bei der umfangreichen Pflege der Gemeindeanlagen.

Ich hoffe, dass ihnen die Arbeit Spaß gemacht hat und wünsche ihnen viel Erfolg in der weiteren Arbeitswelt.



Bgm. Johann Bachinger und Walter Lichtenberger bedanken sich bei den Ferialarbeitern Hackl Matthias und Hofer Alexander.

### Wallsee-Sindelburger Telefonbuch

Im Telefonbuch der ÖVP sind nicht alle Bürger verzeichnet. Da dieses Telefonbüchlein eine wertvolle Hilfe für alle Gemeindebürger darstellt, wollen wir in der Gemeindezeitung laufend die Ergänzungen bzw. Korrekturen bekanntgeben.

Wir ersuchen alle Bewohner von Wallsee-Sindelburg Änderungen ihrer Telefonnummern zu melden.

Folgende Änderungen wurden gemeldet:

Rafetseder Matthias, Alte Postg. 8, 0650/5543298

*Ihr Bürgermeister  
und Ihre Gemeindeverwaltung*

Das Kuratorium für Verkehrssicherheit teilt mit:

### Die Vorbildwirkung von Erwachsenen und insbesondere der Eltern ist für das weitere Verkehrsverhalten von Kindern (überlebens)wichtig!

Dass Regeln von Erwachsenen ohne Konsequenzen übertreten werden, übersteigt das kindliche Verständnis. Wie soll das auch verstanden werden, wenn die Großen mal „ausnahmsweise“ über die rote Ampel laufen, weil sie's eilig haben und der Papa sich nicht angurtet, weil er „eh nur ums Eck“ fährt? Erwachsene verfügen über Erfahrung und Überblick, so dass ihnen meist nichts passiert, wenn sie z.B. bei Rot über die Straße gehen. Kindern fehlt beides. Sie kommen dann buchstäblich unter die Räder, wenn sie auch einmal „erwachsen“ sein wollen.



#### Kinder sind keine kleinen Erwachsenen

Kinder erleben ihre Umwelt völlig anders als Erwachsene. Das gilt besonders für den Straßenverkehr.

Unbewusst erwarten jedoch die Großen, dass sich Kinder im Straßenverkehr wie kleine Erwachsene verhalten, was natürlich aufgrund ihrer Entwicklung nicht möglich ist.

Denn: Kinder sehen, hören, denken, fühlen und bewegen sich anders.

Kindern wird schon sehr früh beigebracht, dass es Regeln gibt. Mit einer geeigneten, kindgemäßen Erklärung sind gewisse Regeln und Verhaltensweisen für Kinder leicht einsichtig.

Dennoch verhalten sie sich oft nicht ihrem Wissen entsprechend. Eltern sollten die Fähigkeiten ihrer Kinder nicht überschätzen.

**Also Verkehrsregeln nicht mit dem Bilderbuch lernen, sondern praxisgerecht in der Verkehrsrealität.**

#### Sicherer Schulweg:

- ❖ Der kürzeste Schulweg ist nicht immer der Sicherste.
- ❖ Investieren Sie genügend Zeit in die Auswahl des sichersten Schulweges - vor allem bei Überquerungsstellen.
- ❖ Suchen Sie einen möglichst sicheren Übergang – selbst wenn ein Umweg nötig ist.
- ❖ Ideal sind Überwege mit Ampelregelung, Mittelinsel sowie Sicherung durch Exekutive oder Schülerlotsen.
- ❖ Das Queren an unübersichtlichen Stellen, wie z.B. zwischen parkenden Fahrzeugen oder Sträuchern, vor Kurven oder Kuppen, sollte vermieden werden.

Ab wann Sie Ihr Kind alleine gehen lassen, hängt vom Verhalten Ihres Kindes und dem Schwierigkeitsgrad des Schulweges ab.

#### Achtung Schulbus: Vorbeifahrverbot

Bei Schulbussen im Einsatz (orangefarbene Schülertransporttafel, eingeschaltete Alarmblinkanlage und Warnleuchten) darf auf keinen Fall vorbeigefahren werden. Die Fahrzeuglenker müssen anhalten – auch dann, wenn der Bus in einer Haltestellenbucht steht!

## Pfadfindergruppe

### Gemeinsamer Pfadfinder-Start (für alle Altersstufen, sowie auch Informationsabend für die Eltern)

**Freitag, 16. September 2011, 17:30 Uhr - ca. 20:30 Uhr**, Treffpunkt: neues Pfadfinderheim

#### Heimstundenstart im Herbst:

Biber (letztes KIGA-Jahr-7 Jahre):	MO, 19. Sept. 2011, 17.00 – 18.00 Uhr
Wichtel/Wölflinge (7-10 Jahre):	MI, 21. Sept. 2011, 17.30 – 19.00 Uhr
Guides/Späher (10-13 Jahre):	DI, 20. Sept. 2011, 17.30 – 19.00 Uhr
Caravelles/Explorer (13-16 Jahre):	FR, 23. Sept. 2011, 18.30 – 20.00 Uhr
Ranger/Rover (16-20 Jahre):	siehe Homepage



Weitere Infos gibt's auf unserer Homepage: [www.pfadfinder-wallsee.at.tf](http://www.pfadfinder-wallsee.at.tf)

## Strom durch Photovoltaik

Die Wallseer Abwässer sollen in Zukunft von der Sonne gereinigt werden: Geplant ist eine Fotovoltaik-Anlage mit rund 400 Quadratmeter Fläche, um den gesamten Strombedarf der Kläranlage zu decken. Die Solarzellen sollen auf verschiedenen öffentlichen Gebäuden installiert werden.

Bei der Gemeinderatssitzung am 4. Mai wurde die Durchführung einer Ist-Wert-Analyse zur Erhebung der momentanen Energieeffizienz der Kläranlage und der Beginn der Planung für die Photovoltaikanlage beschlossen.

Für das Projekt wurden die möglichen Förderungs-Ansuchen eingereicht. Die Genehmigung für die Bundesförderung liegt bereits vor.

Durch die Privatinitiative von 5 Landwirten wird mit der Biogasanlage bereits jetzt mehr Strom erzeugt als in der Gemeinde verbraucht wird. Durch die Abwärme der Stromerzeugung werden das Pensionistenheim, der Kindergarten, die Schule und immer mehr private Gebäude umweltfreundlich beheizt.

„Wir setzen auf erneuerbare Energieträger. Langfristig sei es das Ziel, Wallsee-Sindelburg zu einer Energiespargemeinde zu machen.

Die Gemeinde übernimmt hier eine Vorreiterrolle. Wir wollen vorleben, dass man Veränderungen herbeiführen kann, und damit auch Private motivieren“, so Bachingner.

Erfreulich sei, dass viele Gemeindebürger bereits seit Jahren private Kollektorflächen zur Warmwassererzeugung und auch Photovoltaikanlagen installiert haben.

## WETTBEWERB

JUWEL-VIERKANTER



## „Vierkanter-Juwel“ verlängert!

Bis 30. September haben Besitzer von Vierkanthöfen noch die Möglichkeit ihre „Juwel“ bekannt zu geben. Konkret freuen wir uns über Einreichungen von Vierkantern die z. B. eine lange Geschichte aufweisen, liebevoll renoviert sind, besondere Räume z.B. „Mostviertler Bauernstüb“ haben oder eine außergewöhnliche Nutzung aufweisen.

Der Bewerb ist sehr offen gehalten, damit viele teilnehmen können. Im Oktober wird eine Jury die Unterlagen sichten und einige Vierkanterjuwelle hervorheben. Bewerben kann man sich mit beigelegtem Formular, wobei zusätzliche Unterlagen wie Fotos, Pläne, alte Ansichten, etc. toll wären. Diese retournieren wir selbstverständlich nach der Jurysitzung.

Unterlagen bitte an:

Tourismusverband Moststraße, Mostviertelplatz 1/1/4, 3362 Öhling oder [sekretariat@moststrasse.at](mailto:sekretariat@moststrasse.at)

## Der Imkerverein informiert: HEILWIRKUNG VON PROPOLIS

Propolis ist auch bekannt unter Kittharz oder MYRRHE. Propolis ist ausgesprochen reich an Vitaminen und Spurenelementen. Vor allem enthält das Kittharz Vitamine der B-Gruppe, aber auch die Vitamine C, E und Biotin (Vitamin H) sind vorhanden. An wichtigen Spurenelementen enthält Propolis Eisen, Zink, Kupfer, Chrom, Silizium, Vanadium und Mangan. Zudem sind essenzielle Aminosäuren, Enzyme und Mineralstoffe wie Kalzium enthalten.

**Eigenschaften:** Vorzügliches natürliches Antibiotikum, das gegen die meisten Bakterien und Virusinfektionen wirksam ist. Auch bei 20 verschiedenen Pilzkrankungen wurde es erfolgreich erprobt. Weiters besitzt es stabilisierende und regenerierende Wirkung. Es steigert die Abwehrkräfte des Körpers und beugt somit Infektionen vor. Außerdem bewirken Flavonoide einen stärkenden Einfluss auf das Herz – Kreislauf –



System, indem sie das Bindegewebe und die Blutgefäße festigen.

Somit ist es wunderbar auch einsetzbar bei Halsschmerzen, bei Magen- und Darmbeschwerden, zur Unterstützung der Wundheilung, bei Hauterkrankungen und Zahnbeschwerden, es hilft gegen Stress, wirkt schmerzstillend und kraftspendend für den ganzen Körper.

Anwendungsformen sind die **Propolistinktur**, zur Einnahme mit Brot oder Honig.

Eine **Propolissalbe** kann bei äußerlichen Beschwerden mehrmals aufgetragen werden.

**Propolis – ein bewusster Beitrag zu Ihrer Gesundheit!!**

Sollten Sie Interesse an der Bienenzucht haben, melden Sie sich bitte beim Imkerverein Wallsee-Sindelburg Obmann Peter Jaksch

## „HOKUS-POKUS“ Spielgruppe

SPIELGRUPPE VOM NÖ. HILFSWERK FÜR KINDER MIT IHREN ELTERN

Die Spielgruppe ermöglicht Kindern von 1-4 Jahren erste Erfahrungen beim Spielen mit Gleichaltrigen in einer kleinen Gruppe, aber an der sicheren Seite von Mama bzw. Papa. Gemeinsam mit der Tagesmutter und Spielgruppenleiterin Andrea Jandl werden wir gemeinsam singen, spielen, tanzen, versuchen zu basteln und natürlich jausnen.

**WANN:** Montag, 12. September 2011, 9.00 – 11.00 Uhr  
(10 Vormittage – 14tägig)

**WO:** Landes Pens.- und Pflegeheim Wallsee

**KOSTEN:** je 10er Block 65,- Euro, Geschwisterbonus -50%

Telefonische Anmeldung bei 0664/4530416 Frau Andrea Jandl

Besuchen Sie uns auch auf der Homepage [www.Wallsee-Sindenburg.gv.at/Gemeindeeinrichtungen](http://www.Wallsee-Sindenburg.gv.at/Gemeindeeinrichtungen)



## Feuerwehr Wallsee

Unter der Leitung von Thomas Binder absolvierte die „Neunergruppe“ beim Landesfeuerwehr-Leistungsbewerb das Leistungsabzeichen Bronze und Silber mit Erfolg.



Die Feuerwehr Wallsee bedankt sich bei der Firma KFZ Alexander Haydter sehr herzlich für die Leibchenspende an unsere erfolgreichen Zillenfahrer

Beim Bezirks-Wasserleistungsbewerb in Greinsfurth erreichte Feuerwehrmann Andreas Bruckner den ausgezeichneten 5. Platz im Zillen-Einer.



## Freie Arbeitsstelle

**Raiffeisenbank sucht Kundenbetreuer/in in Wallsee**

**Anforderungsprofil:** Kontaktfreudig, selbstständiges Arbeiten, idealerweise Bankerfahrung, kompetentes Auftreten, offener Umgang mit Menschen, kaufmännische Ausbildung, Wohnort in/um Wallsee

**Ihre Chance:** interessante Herausforderung, Umfeld einer erfolgreichen Regionalbank, individuelle Aus- und Weiterbildung, leistungsorientierte Bezahlung.

**Bewerbung an:** Raiffeisenbank im Mostviertel Aschbach, z.Hd. Frau Mörx, 3361 Aschbach, Mittlerer Markt 28

## Regionale Obstbaumpflanzaktion 2011

Der Regionalverband der Bezirke Amstetten, Melk, Scheibbs sowie der Statutarstadt Waidhofen an der Ybbs führt **noch bis Ende September seine jährliche Obstbaumpflanzaktion** durch. Bestellungen sind per Internet möglich. Der Link: [www.regionalverband.at](http://www.regionalverband.at)



Bereits seit 16 Jahren gibt es die Obstbaumpflanzaktion des Regionalverbandes. Und auch diesmal können entsprechende Gehölze erworben werden. Neu ist aber heuer, dass aus organisatorischen Gründen die Bestellungen nur noch über Internet durchgeführt werden. Die entsprechende Adresse lautet [www.regionalverband.at](http://www.regionalverband.at). Sollten Sie nicht die Möglichkeit haben, diese Variante zu nutzen, können Bestellungen auch direkt am Gemeindeamt abgewickelt werden.

Der Regionalverband ruft Besitzer von landwirtschaftlich genutzten Flächen, aber auch Grundstückbesitzer ohne solcher Nutzflächen auf, den Obstbaumbestand durch die Pflanzung neuer Obstbäume zu erhalten, erweitern und erneuern, ist doch das Mostviertel mit seinen Streuobstwiesen einzigartig in Europa. Daraus resultiert auch der europaweite Schutz „Mostviertler Birnmost“.

Das geförderte Baumset beinhaltet einen Hochstammbaum, Pflock, Wühlmausgitter für Apfelbäume, Anbindestrick sowie einen Holzlattenschutz und ist zum Preis von € 13,- inkl. MwSt. erhältlich. Personen ohne landwirtschaftlicher Nutzfläche erhalten dieses Set um € 30,-.

Besonderer Dank gilt den Sponsoren NÖ Versicherungen, Lagerhaus Amstetten, Ybbstaler Fruit Austria GmbH und Raiffeisenbank Amstetten-Ybbs sowie dem NÖ Landschaftsfonds

## NÖ Heckentag am 5. November 2011

Regionale  
**RGV**  
Gehölzvermehrung

Es ist wieder soweit, beim Niederösterreichischen Heckentag am 5. November 2011 haben Sie die einzigartige Gelegenheit, garantiert heimische Wildgehölze und Obstbäume seltener regionaler Sorten zu günstigen Preisen und bester Qualität zu erwerben. Die Sträucher und Bäume können von 1. September bis 13. Oktober per Fax bzw. Post oder ganz einfach über das Internet im Heckenshop unter [www.heckentag.at](http://www.heckentag.at) bestellt werden.



Kompetente Beratung zu unseren heimischen Gehölzen sowie den Bestellschein erhalten Sie ab 1. September werktags von 9-16 Uhr über das Heckentelefon unter der Nummer 02952 / 30260-5151 oder unter [office@heckentag.at](mailto:office@heckentag.at). Die bestellten Pflanzen können am 5. November 2011 in der Zeit von 9-14 Uhr am Abgabestandort Amstetten, abgeholt werden.



**... wo die Bücher zu Hause sind!**

## September = Schulanfang

Im September lautet das Monatsthema in der Gemeindebücherei „Kinder - Kindererziehung“. Unser Buchangebot reicht vom Kleinkind bis zum Themenbereich Jugendliche in der Pubertät: Rat auf Draht/Erfolgreich durch die Schulzeit, Jesper Juul/Elterncoaching – Gelassen erziehen, Jan Uwe Rogge/Ängste machen Kinder stark, Sylvia Clare/Das kann ich schon allein!, Jesper Juul/Pubertät – Wenn Erziehen nicht mehr geht, Michael Winterhoff/Warum unsere Kinder Tyrannen werden – Oder: Die Abschaffung der Kindheit, ...

Auch im Themenbereich Gesundheit können wir einige Ratgeber anbieten: Kinsesiologie für Kinder – Wie Sie Lernblockaden abbauen, Annerose Keilmann/Kann mein Kind richtig hören?, Uwe Ruhl/Mein Kind hat Kopfschmerzen, ...

**Unsere Öffnungszeiten: Freitag 16:00 – 18:30 Uhr, Samstag 9:00 – 11:00 Uhr**

## Mobile Ergotherapie

Die ErgotherapeutInnen vom Hilfswerk kommen auf ärztliche Anordnung auch zu Ihnen nach Hause

Geboten wird:

- ◆ Selbsthilfetraining
- ◆ Training der Feinmotorik/der Wahrnehmung
- ◆ Hirnleistungstraining
- ◆ Individuelle Therapieplanerstellung
- ◆ Beratung von Angehörigen

Genauere Information erhalten Sie beim Hilfswerk Aschbach, Kirchenplatz 2, 3361 Aschbach, Betriebsleitung: Haberl Angelika 07476 / 77689, [hpd.aschbach@noe.hilfswerk.at](mailto:hpd.aschbach@noe.hilfswerk.at)



## ÄRZTE-Wochenenddienste

3. u. 4. September	Dr. Ernst LAHNSTEINER	07432/2220	Strengberg, Markt 32
10. u. 11. September	Dr. Wolfgang SCHMUTZER	07476/77475	Aschbach, Martinusstr. 10
17. u. 18. September	Dr. Walter STEININGER	07433/2333	Wallsee, Alte Postgasse 5
24. u. 25. September	Dr. Josef ZEHETGRUBER	07476/77501	Aschbach, Kapellenweg 2

Ärztendienstleistungen können Sie bei der NÖ Ärztekammer (Tel. 01/53751) oder im Internet [www.arztnoe.at](http://www.arztnoe.at) abfragen.

## Zahnärztlicher Wochenenddienst

September und Oktober 2011 von 9.00-14.00 Uhr, weitere Infos: [www.noezz.at](http://www.noezz.at)

3. u. 4. Sept.	Dr. Lehner Erich, Böhlerwerk, 07442/63017
10. u. 11. Sept.	Dr. Kukla Johannes, Wallsee, 07433/2360
17. u. 18. Sept.	Dr. Steinkellner Anna, Golling, 02757/7300
24. u. 25. Sept.	Dr. Heil Ekkehard, Scheibbs, 07482/42307
1. u. 2. Oktober	Dr. Kammerer Klaus, Persenbeug, 07412/53373
8. u. 9. Oktober	Dr. Chahin Birkan, Gaming, 07485/97270

NEU Apotheken-Notruf Tel.: 1455  
[www.apo24.at](http://www.apo24.at)



## Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“

### KOCHEN NACH DER FÜNF ELEMENTE KÜCHE

**Freitag, 16. September, 17.00 Uhr in der Schulküche der Donau-Schule**

Voraussichtliche Dauer ca. 3,5 Stunden, Mitzubringen: Kochschürze und ein Paar Tupper-Behälter

Kosten inkl. Rezeptmappe und Lebensmittel 57,00 Euro pro Person (Betrag bitte in bar mitnehmen)

Thema: Herbstgemüse – Süßkartoffeln, Pastinake, Karotten, Sellerie, rote Rüben etc.

Suppen und Eintöpfe für den Körper vorbereiten und wärmen für die kommende kalte Jahreszeit.

Gekocht wird nach der 5 Elemente Küche, der traditionellen chinesischen Medizin

Anmeldung: Constanze Wiesinger, 0676/35 477 36 oder [constanze.wiesinger@gmx.at](mailto:constanze.wiesinger@gmx.at)

### WIRBELSÄULEN-GYMNASTIKKURS

Für alle gesundheitsbewussten Frauen und Männer, für jedes Alter geeignet und auch empfohlen.

Kursbeginn: **Mittwoch, 28. September von 18.30 bis 19.30 Uhr** (jeweils 10 Einheiten), im **Bewegungsraum des Kindergartens**. Anmeldungen unbedingt erforderlich bei: Christa Haydter (geprüfte Wirbelsäulentrainerin und staatl. geprüfte Lehrwartin), Tel. 0664/1548579

### GYMNASTIK für ALLE

Mit Wirbelsäulengymnastik, Dehnungsübungen (Stretching), Entspannungsübungen usw. wird man wieder aktiv. Auch nach langer Übungspause zum Neuanfang mit Gymnastik, für alle Damen und Herren.

Beginn: **Montag, 26. September um 19 Uhr im Bewegungsraum des Kindergartens.**

Übungsleiterin: Anna Cikanek, (07472/61129); 10 W / 1 Std. € 2,50 pro Stunde.

Neueintritt ist jederzeit möglich!

### YOGA Kurs

Bei einer entsprechenden Anzahl von Interessenten ist im Herbst wieder ein YOGA-Kurs geplant. Diesbezügliche Anmeldungen bitte am Gemeindeamt.



## Aktion „Mach dieses Buch fertig“

### Jugendliche in Wallsee haben knapp 70 Bücher fertiggemacht!

„Zeit Punkt Lesen“ verschenkte an seinem ersten Bädertourstandort im Wassersportzentrum knapp 70 Exemplare im Rahmen der Aktion „Mach dieses Buch fertig“. Interessierte Jugendliche zwischen 13 und 18 Jahren wurden vom „Zeit Punkt Lesen“ eingeladen, ein Buch auf ihre ganz persönliche Weise fertigzumachen.

Unter allen fertigen Beiträgen, die über [www.zeitpunktlesen.at/machdiesesbuchfertig](http://www.zeitpunktlesen.at/machdiesesbuchfertig) hochgeladen werden, wird nach dem Ende der Tour – Mitte September – ein iPad2 verlost.

In der Galerie [www.machdiesesbuchfertig.de/zeitpunktlesen](http://www.machdiesesbuchfertig.de/zeitpunktlesen) können die ersten Beiträge schon jetzt betrachtet werden.

„Zeit Punkt Lesen möchte einmal mehr auf unkonventionelle Weise auf ein Buch aufmerksam machen. Während der Sommerbädertour wird das Buch greifbar- anfassbar im wahrsten Sinne“, so Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka zur Absicht dieser Aktion.

„Zeit Punkt Lesen“ ist eine 2007 von Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka ins Leben gerufene Initiative, die Kinder in ihrem Leselernprozess fördert und Jugendliche in ihrem Leseverhalten stärkt. Lesen wird als grundlegende Fähigkeit und als lebensbegleitende Kompetenz erlebbar gemacht. Im Vordergrund steht daher die Entwicklung von unkonventionellen und sehr einfach umsetzbaren Projekten, die Lesemotivation aktivieren und so zu einem selbstverantwortlichen Leseverhalten führen.

„Zeit Punkt Lesen“ möchte mit dieser Aktion zeigen, wie viel Freude Lesen bereiten kann, in wie vielen Bereichen des Alltages gelesen wird und wie oft Lesen ohne Worte erfolgt.

Seit 1. Jänner 2011 ist „Zeit Punkt Lesen“ ein Service der NÖ Landesakademie.



## Ehrungen

Im letzten Monat gratulierte die Gemeindevorstellung folgenden Personen:

### Zum 70. Geburtstag:

Frau Elisabeth Schedlberger, Leiten 2  
Herrn Walter Pampalk, Kobling 2  
Herrn Franz Aschauer, Augustusstraße 9



### Zur Silbernen Hochzeit:

Christian und Gerda Pachlehner,  
Waldrandstraße 4

### Geboren wurde:

der Familie Klaus Ebner/Elisabeth Schedlberger  
Leiten 2, eine Katharina Elisabeth

der Familie Roland und Daniela Haydter  
Bergergasse 38, ein Jonas

der Familie Christian und Sandra Prinz  
Hehenberg 2, ein Tobias



Frau Ludmilla Binder, Josefstraße 12,  
zum 85. Geburtstag

Gemeindeglieder, die eine Veröffentlichung dieser Art  
(Geburtstag und div. Ehrentage) nicht wünschen, werden ersucht, dies rechtzeitig am Gemeindeamt bekannt zu geben!



### Den Tod folgender Personen betrauern wir:

Frau Helene Penzias, Antoniusstraße 6, im 93. Lj.  
Frau Juliana Halbmayer, Sommerau 4, im 93. Lj.  
Herrn Vinzenz Amon, Pens. Heim, im 88. Lj.

Frau Maria Voglsam, Pens. Heim, im 86. Lj.  
Frau Christine Gsodam, Josefstraße 5, im 83. Lj.



## Baugründe

Ardaggerstraße/Antoniusstraße  
 Die Marktgemeinde verkauft 3 Bauparzellen mit je ca. 730 m<sup>2</sup>. In unmittelbarer Nähe zur Schule und Kindergarten mit idealer Anbindung zur Hauptstraße. Ganz leichte Hanglage (gegenüber dem Pens.- und Pflegeheim).  
 Nähere Infos: Tel. 07433/2216 (Gemeindeamt)

**Achtung:** Im Kreuzungsbereich Ardaggerstraße/Uferstraße (bei der Schotterverarbeitung Brandner) wurde die bereits bestehende 50-kmh Beschränkung im Streckenabschnitt entscheidend erweitert! Bitte um besondere Vorsicht in diesem Straßenbereich und um die entsprechende Einhaltung der erlaubten Fahrgeschwindigkeit

## „TAG DER ÖFFENEN TÜR“ im Donaukraftwerk Wallsee-Mitterkirchen Sonntag, 25. September von 10.00 bis 17.00 Uhr

**Achtung: Sperre der Kraftwerksbrücke von 9.00 bis 18.00 Uhr!**  
 Über das umfangreiche Rahmenprogramm (Festzelt, Musikdarbietung, Werksführungen, usw.) werden noch rechtzeitig, mittels Postwurfsendung, alle Haushalte informiert.

- Veranstaltungen aus den Nachbargemeinden:
- MITTERKIRCHEN:** KELTENFEST am 3. und 4. September im Keltendorf, Beginn: jeweils um 10.00 Uhr  
 Beim Keltendorf geht es zwei Tage lang um die Menschen, die vor rund 2700 Jahren im Machland gelebt und gefeiert haben. Programm unter [www.keltendorf-mitterkirchen.at](http://www.keltendorf-mitterkirchen.at)
  - NEUHOFFEN:** „ACHTUNG SENDUNG“ – Eine amüsante Zeitreise mit Wolfgang Wagner & Weinfranz  
 Freitag, 16. September um 20.00 Uhr, Ostarrichi-Kulturhof, 07475/52700, [www.ostarrichi-kulturhof.at](http://www.ostarrichi-kulturhof.at)

## Pfarre Sindelburg



### Einladung zur Bergmesse auf dem Admonter Kaibling Samstag, 10. September

Abfahrt mit dem Bus um 7.00 Uhr vom Parkplatz beim Pfarrhof, bis zum Parkplatz bei der Oberst Klinker-Hütte. Fußweg vom Parkplatz bis zur Hütte: ca. ¼ Stunde  
 Hl. Messe um 9.30 Uhr. Einkehrmöglichkeit in der Hütte. Ausreichend Zeit für verschiedene Wandermöglichkeiten nach der Messe. Die Rückkunft in Sindelburg ist für ca. 18.00 Uhr geplant.

Anmeldungen für den Bustransport am Pfarramt Sindelburg: 07433/2245, Fahrpreis: € 15,- (pro Person)  
 Nächstes Angebot: Familienwallfahrt am Sonntag, 18. September (Nachmittag) nach St. Florian

**„BAUCH – BEINE – PO“** Es beginnt ein neuer Kurs in der Turnhalle der Schule.  
 Beginn: Mittwoch, 28. September (jeden Mittwoch, 10 Einheiten a 60 Minuten), 20.00 Uhr  
 Infos und weitere Auskünfte bei Christa Haydter (staatl. gepr. Fitlehrerwartin), 0664/1548579 oder Ulli Hierner (Sektionsleiterin), 0650/5823372. Ein Angebot der Sportunion Wallsee-Sindelburg, Sektion Fit-Turnen

## Sperre der Kraftwerksbrücke am Sonntag, 25. September von 9.00 bis 18.00 Uhr

## Veranstaltungsübersicht

Datum und Uhrzeit	Bezeichnung	Veranstalter	Ort
3. 09. 11 09:00 - 11:00 Uhr	<b>Lesemaus Ferienaktion Finale</b>	Gemeindebücherei	Gemeindebücherei
3. 09. 11 08:30 - 22:00 Uhr	<b>SPÖ Ausflug nach Linz</b>	SPÖ Wallsee-Sindelburg	Stadt Linz
4. 09. 11 10:00 - 12:00 Uhr	<b>Pfarrkaffee</b>	Pfarrkirche Sindelburg	Pfarrhof Sindelburg
4. 09. 11 ab 07:00 Uhr	<b>2. Herbst-Flohmarkt</b>	Verein Wallsee Bewegt	Gelände Donautreff Binder
4. 09. 11 bis 8. 09. 11	<b>5 Tagesfahrt Zillertal</b>	Seniorenbund	Zillertal
6. 09. 11 16:30 - 17:15 Uhr	<b>Notarsprechtag</b>	Marktgemeinde	Gemeindeamt
8. 09. 11 14:00 - 14:45 Uhr	<b>Mutterberatung</b>	Marktgemeinde - Jugendamt	NÖ Pensionistenheim
8. 09. 11 bis 11. 09. 11	<b>Zum Fasching am Längsee</b>	Pensionistenverband	Kärnten
10. 09. 11 07:00 - 18:00 Uhr	<b>Bergmesse am Admonter Kaibling</b>	Pfarrkirche Sindelburg	Abfahrt bei der Pfarrkirche
10. 09. 11 16:00 - 24:00 Uhr	<b>Weinfest am Fußballplatz</b>	SCU Sparkasse Wallsee	Sportplatz Wallsee
10. 09. 11 14:30 - 19:00 Uhr	<b>Fußball-Heimspiel gegen Aschbach</b>	SCU Sparkasse Wallsee	Fußballplatz
11. 09. 11 11:00 - 24:00 Uhr	<b>Mostherbst</b>	Mostheuriger Bruckhof	Mostheuriger Bruckhof
11. 09. 11 09:30 - 11:00 Uhr	<b>Gugelhupfverkauf</b>	Goldhauben / Kopftuchgruppe	Pfarrkirche-Turmplatz
11. 09. 11 08:00 - 20:00 Uhr	<b>Dirndlgwand - Sonntag</b>	Goldhaubengruppe	
18. 09. 11 13:30 - 17:00 Uhr	<b>Familienwallfahrt nach St. Florian</b>	Pfarrkirche Sindelburg	Abfahrt Pfarrhofparkplatz
18. 09. 11 19:00 - 20:00 Uhr	<b>Landjugend Hauptversammlung</b>	Landjugend Sindelburg	GH Sengstbratl
18. 09. 11 14:30 - 19:00 Uhr	<b>Heimspiel gegen Böhlerwerk</b>	SCU Sparkasse Wallsee	Fußballplatz
25. 09. 11 10:00 - 17:00 Uhr	<b>Donaukraftwerk "Tag der offenen Tür" - Werksbesichtigung</b>	Verbund Hydro Power	Donaukraftwerk
1. 10. 11 13:30 - 18:00 Uhr	<b>Fußball-Heimspiel gegen Ertl</b>	SCU Sparkasse Wallsee	Fußballplatz
2. 10. 11 09:00 - 10:00 Uhr	<b>Erntedankfest</b>	Pfarrkirche Sindelburg	Pfarrkirche Sindelburg
4. 10. 11 16:30 - 17:15 Uhr	<b>Notarsprechtag</b>	Marktgemeinde	Gemeindeamt
9. 10. 11 08:00 - 15:00 Uhr	<b>Kirtag am Marktplatz</b>	Marktgemeinde	Marktplatz
9. 10. 11 17:00 - 19:30 Uhr	<b>Theaterfahrt nach Blindenmarkt</b>	Pensionistenverband	Festhalle
13. 10. 11 14:00 - 14:45 Uhr	<b>Mutterberatung</b>	Marktgemeinde - Jugendamt	NÖ Pensionistenheim

### **2. HERBST-FLOHMARKT im ehemaligen Freibadgelände**

**Sonntag, 4. September von 7.00 bis 17.00 Uhr**

Für das leibliche Wohl der Besucher sorgt Donautreff Ernst Binder. Standgebühr: € 5,- pro Tisch.  
Infos bei Rene Weber, Tel. 0660/4902574, rene19741@gmx.net

### **WEINFEST der Sektion Fußball am Sportplatz**

**Samstag, 10. September ab 16.00 Uhr**

Meisterschaftsspiel gegen Aschbach (14.30 Uhr Reserve, 16.30 Uhr Kampfmannschaft)  
Erlesene Weine aus der Wachau und Burgenland, Schilchersturm, Backhendl mit hausgemachten Erdäpfelsalat.  
FREIER ENTRITT!

### **NÖ DIRNDLGWANDSONNTAG und GUGLHUPFVERKAUF**

**Sonntag, 11. September, Turmplatz bei der Pfarrkirche**

Nach der Hl. Messe um ca. 10 Uhr, werden am Turmplatz bei der Pfarrkirche von der Goldhauben- und Kopftuchgruppe selbstgemachte Gugelhupfe gegen freiwillige Spenden angeboten.

### **MOSTHERBST beim Mostheurigen BRUCKHOF**

**Sonntag, 11. September ab 11.00 Uhr**

ab 11.00 Uhr – Bauernbratlessen, (um Voranmeldung wird gebeten), Nachmittag – Unterhaltungsprogramm  
Für die Kinder gibt es einen Spielplatz und Go-Karts, Fam. Lampersberger, Tel. 07478/434 oder 0676/7847346



# BM.I

BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

## Für Ihre Sicherheit Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

**am Samstag, 1. Oktober 2011, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr**

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.193 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

### österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

#### Bedeutung der Signale

##### Sirenenprobe



**15 Sekunden**

##### Warnung



**3 Minuten** gleich bleibender Dauerton

##### Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 1. Oktober nur Probealarm!



##### Alarm

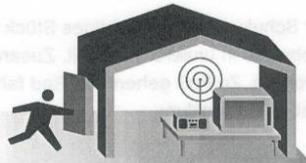


**1 Minute** auf- und abschwellender Heulton

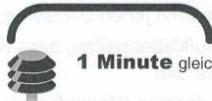
##### Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 1. Oktober nur Probealarm!



##### Entwarnung



**1 Minute** gleich bleibender Dauerton

##### Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) beachten.

Am 1. Oktober nur Probealarm!



**Achtung! Am 1. Oktober nur Probealarm.  
Bitte keine Notrufnummern blockieren!**

**NÖ. Zivilschutzverband ein kompetenter Partner in Fragen der Sicherheit**



**Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!**

Mobilität, Energie und Klimaschutz sind zentrale Themen, wenn es um Weichenstellungen für eine nachhaltige Entwicklung in unserer Gemeinde geht.

In Zusammenarbeit mit den anderen Gemeinden der Kleinregion Ostarrichi Mostland engagieren wir uns nun schon seit einigen Jahren, die Rahmenbedingungen für das Radfahren, das zu Fuß gehen und für den öffentlichen Verkehr kontinuierlich zu verbessern. Die Initiative „Radland Niederösterreich“ der NÖ Landesregierung ist dabei ein wichtiger Impulsgeber.



Mehr Infos zu Radland NÖ finden Sie unter: [www.radland.at](http://www.radland.at)  
Hotline: 02742 22990

**Ostarrichi Mostland Mobil**

Im Rahmen des Projektes „Ostarrichi Mostland mobil“ haben wir uns für die nächsten beiden Jahre zwei Schwerpunkte gesetzt:

- **Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit zur sicheren und umweltverträglichen Mobilität**
- **Optimierung der Infrastruktur für RadfahrerInnen und FußgängerInnen**

Wir freuen uns, wenn Sie aktiv bei der Weiterentwicklung eines attraktiven Mobilitätsangebotes in der Region mitwirken. Anregungen, Wünsche, Kritik... nehmen wir am Gemeindeamt gerne entgegen. **Tel.: 07433 / 2216, [gemeinde@wallsee-sindelburg.gv.at](mailto:gemeinde@wallsee-sindelburg.gv.at)**



Fotoquelle: "die umweltberatung"

**Aktuell zum Schulbeginn: Sicherheit am Schulweg – zu Fuß oder mit dem Rad**

Der Schulweg ist ein wichtiges Stück Lebensweg. Erinnern wir uns an viele Abenteuer, Spaß und spannende Erlebnisse in unserer Kindheit. Zusammen wird gesprochen, gestritten, gespielt und dadurch soziale Kompetenz erworben. Zu Fuß gehen und Rad fahren fördern auch das räumliche Orientierungsvermögen, die Gesundheit und die geistige Entwicklung.



Fotoquelle: "die umweltberatung"

NÖ Helm um € 6.-  
**Bestellung:**  
[www.achtung.at](http://www.achtung.at)  
Tel.: 0316/426022

**Tipps für den sicheren Weg zur Schule:**

- Erkunden Sie gemeinsam mit Ihrem Kind jenen Schulweg, der am sichersten ist.
- Helle Kleidung und reflektierende Aufkleber helfen, dass Kinder von anderen Verkehrsteilnehmenden gesehen werden.
- Beim Radfahren unbedingt Helm aufsetzen (Helmäpflicht!), Rad und Sattelleinstellung an die Größe des Kindes anpassen, Funktionsweise beider Bremsen und Lichtanlage regelmäßig kontrollieren.
- Umgang mit öffentlichen Verkehrsmitteln gemeinsam üben.
- Ermöglichen Sie Ihrem Kind, selbstständige Mobilität zu erlernen. Ein Schulweg, der mit dem Auto zurückgelegt wird, schränkt diese Möglichkeit stark ein.

Mehr Infos unter: [www.vcoe.at](http://www.vcoe.at)

